

Raiffeisen Fivers zu Gast in der Wachau

Fivers vor schwieriger Aufgabe in Krems

Nach dem Derby gegen Westwien (30:30) wartet auf die Raiffeisen Fivers auch in der zweiten Runde des Oberen Play Offs mit dem UHK Krems ein dicker Brocken! Zwar gelang auch den Kremsern vergangene Woche zum Auftakt kein Sieg (27:31-Niederlage in Hard), doch hängen in der Wachau die Trauben (sprich Punkte) traditionell sehr hoch!



Vytas Ziura

So richtet glücklich war man bei den Raiffeisen Fivers mit dem Start ins Obere Play Off nicht: „Zwar haben wir gegen Westwien phasenweise gut gespielt, aber eben nur phasenweise!“ stellte etwa Cheftrainer Peter Eckl nüchtern fest. Auch Regisseur Vytas Ziura war nicht restlos zufrieden: „Einerseits kann dieser eine Punkt noch sehr wertvoll sein, andererseits hatten wir ganz klar das Ziel und auch die Möglichkeiten, mit einem vollen Erfolg in das Obere Play Off zu starten.“ Die anfängliche Enttäuschung ist aber längst neuem Tatendrang gewichen: „Wir haben das Spiel analysiert und deutlich gesehen, woran wir in nächster Zeit arbeiten müssen. Ich bin mir sicher, dass wir uns gerade in der Deckung schon in Krems kompakter präsentieren werden“, richtet Peter Eckl den Fokus ganz auf das nächste Spiel.



Markus Kolar

Wochenlange Zwangspause für Teamspieler Markus Kolar

Allerdings wird Peter Eckl in den nächsten Wochen mit Markus Kolar auf einen der besten Deckungsspieler der HLA verzichten müssen. Der Aufbauspieler und Abwehrchef fällt nach einer Handgelenks-Operation (Riss von Diskus und SL-Band) mehrere Wochen aus: „Ich hatte nach der EM plötzlich starke Schmerzen im Handgelenk, eine OP war leider unumgänglich“, erzählt Markus. Wie lange er pausieren muss, ist derzeit noch nicht absehbar: „Fest steht derzeit nur, dass ich mindestens sechs Wochen einen Gips tragen muss. Mein Ziel ist es, spätestens im HLA-Viertelfinale wieder dabei zu sein. Dafür werde ich in den nächsten Wochen hart arbeiten“, gibt sich Markus kämpferisch. Dass Markus ein echter Fighter ist, hat er nicht zuletzt im Derby bewiesen: „Markus hat gegen Westwien trotz starker Schmerzen und der offensichtlich bereits akuten Verletzung groß aufgespielt und acht Tore erzielt – eigentlich unglaublich!“, ist auch Manager Thomas Menzl beeindruckt.



Herbert Jonas

Starkes Comeback von Flügelflitzer Herbert Jonas

„Klar, der Ausfall von Markus ist ein harter Schlag für uns! Einen Spieler mit seinen Qualitäten können wir natürlich nicht so einfach ersetzen. Aber das ändert nichts daran, dass wir unsere Spiele gewinnen wollen“, gibt Kumpel Herbert Jonas Einblick in das Innenleben der Mannschaft. Er selbst ist gerade erst nach seiner schweren Gesichtsverletzung (doppelter Kieferbruch) mit einem starken Comeback gegen Westwien in die Mannschaft zurückgekehrt: „Ich bin einfach happy, dass ich jetzt wieder Handball spielen darf und der Mannschaft auch gleich im ersten Spiel helfen konnte. Jetzt freue ich mich schon auf die nächsten Spiele.“

Vorfreude trotz schwieriger Aufgabe

„In Krems zu punkten ist nie einfach. Sie haben ein tolles Heimpublikum und sind vor allem im Konter brandgefährlich. Wir werden also voll Konzentriert ans Werk gehen müssen“, ist sich Herbi Jonas der Schwierigkeit der Aufgabe bewusst. „Trotzdem freuen wir uns auf das Spiel und wollen dort gewinnen!“ hält der Flügelflitzer mit einem verschmitzten Grinsen fest.

HLA – 2. Runde des Oberen Play Offs Moser Medical UHK Krems vs. Raiffeisen Fivers

Samstag, 8. Februar 2014

HLA: 19h00, U20: 17h00

Sporthalle Krems – Im Freizeitpark



BOMBARDIER
the evolution of mobility



RAIFFEISEN FIVERS / RAIFFEISEN HANDBALLCLUB FIVERS - WAT MARGARETEN

Postadresse
Ziegelofengasse 35/2/18
A-1050 Wien

Telefon
int. +43-1-544 07 49
nat. 01-544 07 49

Telefax
int. +43-1-544 07 49-9
nat. 01-544 07 49-9

ZVR-Zahl: 638437004
homepage: www.fivers.at
e-mail: office@fivers.at